

Wien, am 26. Mai 2013

Sehr geehrter Herr Landeshauptmannstellvertreter,

der Musikschulbeirat hat am 8. Mai 2013 entgegen der Empfehlung seiner Berater aus den Musikschulen und dem Blasmusikverband und seiner Mitglieder aus dem Landeselternverband beschlossen, erwachsene Musikschüler über 24 Jahren aus der Landesförderung auszuschließen.

Wir ersuchen höflichst um die Beantwortung der folgenden Fragen dazu:

1. Stimmbogen

Wieso finanziert das Land NÖ im Rahmen des Stimmbogen-Projekts „Coaches on tour“, um Pflichtschullehrer darin zu unterstützen, ihre Schulchöre auf Bezirks- und Landesjugendsingen vorzubereiten, statt Kooperationen mit den Fachleuten aus den Musikschulen vor Ort zu erweitern, und während es die Erwachsenen in den Musikschulen – darunter viele Volks- und Hauptschullehrer im Gesangsunterricht – nicht mehr fördert?

<http://www.jugend-ok.at/wp-content/uploads/Coaches-on-tour-2013.pdf>

2. Erwachsenenbildungseinrichtungen

Wie viele Fördergelder investiert das Land NÖ in die folgenden Erwachsenenbildungseinrichtungen, während es die musikalische Ausbildung von erwachsenen Schüler in NÖ Musikschulen nicht mehr fördert und damit gut funktionierende generationsübergreifende Strukturen gefährdet?

a) NÖ Landesakademie

„Einige MEILENSTEINE unserer Arbeit sind [...] die Entfaltung zu einer anerkannten Erwachsenenbildungseinrichtung, die das immer wichtiger werdende ‚lebenslange Lernen‘ mit umfangreichen Angeboten abdeckt [...]“

<http://www.noe-lak.at/ueber-uns/unser-unternehmen.html>

b) Forum Erwachsenenbildung Niederösterreich

„Das Forum Erwachsenenbildung Niederösterreich (F.E.N.) wurde als Zusammenschluss der niederösterreichischen Einrichtungen der Erwachsenenbildung und des Verbandes der öffentlichen Büchereien gegründet. [...] Das F.E.N. wirkt vor allem koordinierend zwischen den einzelnen Verbänden und nimmt folgende Hauptaufgaben wahr: Geschäftsbesorgung im Auftrag des Landes NÖ (inkl. Fördermittelvergabe im Bereich Erwachsenenbildung und Volksbüchereiwesen) [...]“

<http://www.fen.at/>

c) Bildungs- und Heimatwerk Niederösterreich

*„Das BHW NÖ ist [...] eine gemeinnützige Erwachsenenbildungsorganisation [...]“
„Wir wollen allen Menschen in NÖ [...] den freien Zugang zu Bildung und Kultur ermöglichen [...]“*

<http://www.bhw-n.eu> (BHW NÖ Organisation)

d) Verband Niederösterreichischer Volkshochschulen

„Der Verband niederösterreichischer Volkshochschulen ist [...] Dachorganisation für die niederösterreichischen Volkshochschulen [...] die ihre Tätigkeit vorwiegend in Städten und größeren Orten entfalten. [...] Die bunte Angebotspalette reicht von Sprachkursen, beruflicher Qualifikation und EDV, bis zu Veranstaltungen zur ganzheitlichen Förderung der Gesundheit und der kulturellen Vielfalt. [...] gefördert durch das Land Niederösterreich“

<http://www.vhs-noe.at/>

3. KOMU

Wie ist die niederösterreichische Musikschulpolitik vereinbar mit den Zielen der Konferenz der österreichischen Musikschulwerke:

„Die Musikschulen bieten allen Schichten der Bevölkerung die Möglichkeit vertiefter musikalischer Bildung und erfüllen damit den Auftrag zur Breitenwirkung.“

<http://www.komu.at/lehrplan/wegweiser.asp>

...deren derzeitige Vorsitzende Mag. Michaela Hahn Geschäftsführerin des Musikschulmanagement NÖ ist?

4. Fortbildungshinweis

Wenn auch in Ergänzungsfächern der Erwachsenenanteil auf 50 % beschränkt ist, warum verschickt das Musikschulmanagement dann in seinem Newsletter der Fachgruppe Elementare Musikpädagogik die Einladung zu einer Fortbildung für Elementare Musikpädagogik für Senioren?

„Musik tut gut!!

*Musikideen und Hintergrundwissen rund um das Musizieren mit Senioren
Themen aus dem Alltag und aus dem Jahreskreis eignen sich wunderbar für
Musikstunden: Erinnerungen werden wach, spontanes Mitsingen ist eine beliebte
Reaktion. Das ‚Zeitung lesen‘ wird musikalisiert, im Rhythmus wird gemeinsam
gewandert und die Semmelknödel werden mit beschwingter Musik geformt. In kurzen
Einheiten erfahren die Teilnehmer einfaches Hintergrundwissen über die geeignete
Auswahl der Begleitinstrumente und über organisatorische Hintergründe beim
Musizieren.“*

(e-Mail vom 17. Mai 2013)

Sollen die Senioren in den NÖ Musikschulen gemeinsam mit 50 % der 4 - 6jährigen Früherziehungskinder den elementaren Musikpädagogik-Unterricht besuchen?

Mit freundlichen Grüßen,
Martina Glatz

für den Musikschullehrerausschuss:

www.gdg-kmsfb.at/musikschullehrer

Erght ans Infonetzwerk NÖ Musikschullehrer/innen:

www.noe-musikschulinfo.net

Von: **Hahn Gottfried (K1)** <gottfried.hahn@noel.gv.at>
Datum: 11. Juli 2013 09:13
Betreff: AW: Anfrage Erwachsenenbildung
An: "martina.isabel.glatz@gmail.com" martina.isabel.glatz@gmail.com

Sehr geehrte Frau Glatz!

Ihre Anfrage vom 26. Mai 2013 dürfen wir Ihnen auftrags Herrn LHStv. Mag. Sobotka und nach Einbindung der Musikschulmanagement Niederösterreich GmbH beantworten wie folgt:

1. Stimmbogen

Für das NÖ Landesjugendsingen wurde von der Chorszene Niederösterreich gemeinsam mit dem Landesschulrat für NÖ und dem Landesjugendreferat NÖ Fortbildungen mit Schwerpunkt Jugendsingen 2013 in einem Folder zusammengefasst. Am Aktionstag zum Landesjugendsingen 2013 wurde den Bezirksverantwortlichen die Möglichkeit geboten sich zu vernetzen und die Coaches on Tour vorgestellt, die die Kinder- und JugendchorleiterInnen gezielt bei ihren Vorbereitungen auf das Jugendsingen mit fachkundigen Rat vor allem bezüglich Choreinstudierung und Programmauswahl unterstützen sollten. Als Coaches wurden besonders erfahrene ChorleiterInnen gewonnen (darunter auch MusikschullehrerInnen).

2. Erwachsenenbildungseinrichtungen

Die Budgetsituation der NÖ Landesakademie ist jährlich dem jeweiligen Budget-Voranschlag des Landes Niederösterreich zu entnehmen.

Das Forum Erwachsenenbildung NÖ übernimmt im Auftrag des Landes Niederösterreich die Abwicklung und Auszahlung der Fördermittel für Erwachsenenbildungs-Einrichtungen. Hierbei handelt es sich vorwiegend um Grundsubventionen an die Erwachsenenbildungs-Verbände. Die Budgetsituation ist ebenso jährlich dem jeweiligen Budget-Voranschlag des Landes Niederösterreich zu entnehmen.

3. KOMU

Der Musikschulbesuch für Erwachsene ist in Niederösterreich derzeit und auch nach der geplanten Novellierung möglich. Auch in allen anderen Bundesländern besuchen Erwachsene die Musikschulen, je nach Bundesland mit unterschiedlichen Schulgeldregelungen.

4. Fortbildungshinweis

Die Regelung der mehrheitlichen Teilnahme von Kindern und Jugendlichen gilt ausschließlich für Ergänzungsfächer, somit nicht für Fächer der Elementaren Musikpädagogik, die ja als Hauptfachkurse angeboten werden. Den Musikschulen Niederösterreich ist es derzeit und auch weiterhin möglich spezielle Angebote für Erwachsene anzubieten, so ist auch die elementare Musikpädagogik für Senioren möglich. Auch hier obliegen die Schulgeldregelungen der Gemeinde bzw. dem Gemeindeverband als Musikschulerhalter.

Mit freundlichem Gruß

NÖ Landesregierung

Im Auftrag

Gottfried Hahn

Dr. Gottfried Hahn
Amt der NÖ Landesregierung
Abteilung Kunst und Kultur
3109 St. Pölten, Landhausplatz 1, Haus 2
mailto: gottfried.hahn@noel.gv.at
<http://www.noel.gv.at>
tel: 02742/9005-13140